

Referenzprojekt
Jod- und Schwefelbad
Bad Wiessee, D



Der Kurort Bad Wiessee ist berühmt für seine Jod-Schwefel-Quelle. In einem neu errichteten Badehaus kann nun wieder in diesem reichhaltigen Wasser gebadet werden. Dafür sind vier kubische Baukörper aus Holz kleeblattartig zueinander angeordnet. Die verwendeten Materialien wie Holz und Naturstein sowie die Lichtführung tragen im Inneren zur angenehmen Atmosphäre bei. Alle Räume sind natürlich belichtet, Holzlamellen vor den Fenstern schützen vor Einblicken. Das Badehaus ist ein auf einem Betonsockel ruhender Holzbau mit Außenwänden in Holzrahmenbauweise und Innenwänden aus Brettsperrholz.



Architekt **Matteo Thun, Milano, I, hirner & riehl
architekten, München, D**
Bauherr **Gemeinde Bad Wiessee, D**

Baujahr **2020**